

I. Wird von dem Antragsteller bzw. der Antragstellerin ausgefüllt:

SYNODE DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: Drucksache Nr.:	40/23 DA
Die Dekanatssynode im Evangelischen Dekanat Ingelheim-Oppenheim (bitte in Druckschrift ausfüllen)	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: zu TO-Punkt:	15.15
	(bei Haushalts-Anträgen Angabe der Haushaltsstelle):	
	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: Antrag Nr.:	

Die Dekanatssynode hat am 10. 03.2023 in Schwabsburg bei 53 anwesenden von 73 stimmberechtigten Mitgliedern beschlossen:

Die Dekanatssynode beschließt mit 45 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen und 3 Nein-Stimmen, die Kirchensynode aufzufordern, bei der Ausgestaltung der Verkündigungsteams eine klare organisatorische Teamleitung ähnlich der bewährten Praxis, z.B. in Klinikseelsorgeteams, vorzusehen. Dabei sollten die grundsätzlichen Aufgaben, Vollmachten und die zeitliche Entlastung in einer entsprechenden Geschäftsordnung verbindlich geklärt werden.

Begründung:

Mit den Verkündigungsteams schlägt die EKHN ein ganz neues Kapitel in der Organisation des Verkündigungsdienstes auf, das nachvollziehbar ist. Für viele Kolleginnen und Kollegen in den verschiedenen Fachrichtungen bedeutet dies ein deutliches Umdenken, eine veränderte Arbeitsweise und eine verbindliche Zusammenarbeit von verschiedenen Berufsgruppen. Manche freut es, bei manchen gibt es deutliche Widerstände. Aus diesem Grund braucht solch ein Team eine klare Teamleitung, um bestimmte Grundregeln aufrechtzuerhalten, gute Rahmenbedingungen zu schaffen und auch für die Dekaneschaft ein/e klare/r Ansprechpartner/in zu sein. Nach den Erfahrungen aus anderen kirchlichen Zusammenhängen ist so eine Teamleitung nicht nur für den Start hilfreich, sondern auch auf Dauer, auch wenn sich nach 2 bis 3 Jahren der Aufwand sicher reduzieren lässt.

Datum: 15. März 2023



[Handwritten Signature]
Unterschrift Dekan:

II. Wird vom Kirchensynodalvorstand ausgefüllt:

Ergebnis der Synodalverhandlung:				
A. Beschluss vom:	<input type="checkbox"/> Annahme	<input type="checkbox"/> Ablehnung	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Mehrheit
B. Der Antrag wurde überwiesen an:	Beteiligt	Federführend		
Ausschuss Jugendliche, Bildung, Erwachsene, Lebenswelten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Ausschuss für Gesellschaftliche Verantwortung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Ausschuss für Kommunikation und Gemeindeentwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Bauausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Benennungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Finanzausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Rechnungsprüfungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Rechtsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Theologischer Ausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Verwaltungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Kirchenleitung		<input type="checkbox"/>		
Kirchensynodalvorstand		<input type="checkbox"/>		
Unterschrift:				

